



Die Planungen für den Ersatzneubau einer Hochspannungsleitung bei Neustadt sind abgeschlossen. Genehmigungsmanager Philipp Rumohr von der Bayernwerk Netz hat den Antrag auf Planfeststellung nun eingereicht.

06.05.2024 11:45 CEST

## Bayernwerk stellt Antrag für Netzausbau in Neustadt

Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) plant den Ersatzneubau der bestehenden Hochspannungsleitung zwischen dem Umspannwerk Neustadt an der Donau und der Stromleitung zwischen Manching und Sittling. Auf 2,5 Kilometern sollen insgesamt sieben Masten standortgleich ersetzt werden. Die Modernisierung dient dem steigenden Energiebedarf in der Region. Für das Vorhaben hat der Verteilnetzbetreiber nun den Antrag auf Planfeststellung bei der Regierung von Niederbayern eingereicht.

„Mit Projekten wie diesem in Neustadt an der Donau leisten wir unseren Beitrag zur Energiewende in Bayern“, erklärt Projektleiter Philipp Rumohr. „Ein starkes regionales Verteilnetz ist der Schlüssel, um dem steigenden Energiebedarf in der Region gerecht zu werden und langfristig eine zuverlässige Energieversorgung zu gewährleisten.“ Insbesondere die Industrie in der Region benötigt zur Elektrifizierung ihrer Prozesse zunehmend Energie. Insgesamt investiert das Bayernwerk rund 5,7 Millionen Euro in den Ersatzneubau der 110-Kilovolt-Leitung sowie die erforderlichen Anpassungen im Umspannwerk.

### **Umfangreiche Vorbereitung vor Antragseinreichung**

In den vergangenen Jahren hat sich der Netzbetreiber bereits auf Basis von Kartierungen einen genauen Überblick über Flora und Fauna im Umfeld der Leitung verschafft und den Baugrund untersucht. Die erstellten Gutachten bilden einen zentralen Bestandteil des Antrags auf Planfeststellung, der nun bei der Regierung von Niederbayern eingereicht wurde. Mit diesem Schritt liegt das Verfahren nun bei der Regierung: Sie wird die eingereichten Unterlagen prüfen und nach der Öffentlichkeitsbeteiligung über die Genehmigung des Projekts entscheiden.

### **Bayernwerk informiert**

Bei einer Informationsveranstaltung im November vergangenen Jahres hat der Netzbetreiber Eigentümer, Pächter und die interessierte Öffentlichkeit umfassend über das Projekt informiert. Dabei wurden der aktuelle Stand der Planungen, geplante Umweltschutzmaßnahmen und der vorgesehene Bauablauf detailliert vorgestellt. Nach Abschluss des Verfahrens und dem Genehmigungsbeschluss rechnet das Bayernwerk mit einem möglichen Baustart ab Frühjahr 2025 und der Inbetriebnahme der modernisierten Leitung bis Ende des nächsten Jahres.

---

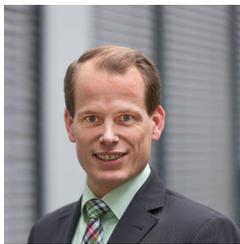
### **Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH**

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze. Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken,

Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 75 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen rund 460.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

## Kontaktpersonen



### **Christian Martens**

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles

[christian.martens@bayernwerk.de](mailto:christian.martens@bayernwerk.de)

Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99

+49 151-40239699